

---

Die Boglerschen Arzneimittel (Pharmaca selecta) sind längst von den größten und berühmtesten practischen Aerzten, unter denen ich nur einen Zimmermann nennen will, am Probierstein der Erfahrung geprüft und bestätigt worden. Ihre heilsamen Wirkungen haben sich auch seit beinahe dreißig Jahren dem Verfasser derselben hinlänglich und vorzüglich am Krankenbett bewähret. Alles theoretische Râsonnement, was ihnen etwa entgegengesetzt werden sollte,

\*

te,

te, kann ihnen daher nichts mehr von ihrem Werth benehmen.

Wundärzte, welchen die medicinische Praxis anvertrauet ist, und andere, der Lateinischen Sprache nicht recht Kundige, die auch gern diese Arzneimittel, denen ihr Verfasser ein nicht gemeines Glück in seiner Praxis verdankt, benutzen wollten, machten eine Deutsche Uebersetzung derselben nothwendig. Seit etlichen Jahren sind nunmehr zwey solcher Uebersetzungen erschienen, von welchen die eine nach der dritten, die andere nach der vierten und neunten lateinischen Ausgabe, welche den Titel führet: *Pharmacologia sive Pharmaca selecta, observationibus clinicis comprobata, quarto edita et additamentis aucta*, Giessae 1801, — fertig worden ist.

Eben

Eben so nothwendig war aber auch zu gleich denjenigen, für welche jene deutsche Uebersetzungen bestimmt sind, noch eine besondere Anweisung zum ärztlichen Gebrauch derselben, worin jedem Mittel sein Platz in den verschiedenen Krankheiten genau angewiesen, die Anwendung der Arzneimittel überhaupt mehr, als in der Pharmakologie oder Heilmittellehre selbst, bestimmt, erweitert und erleichtert würde. Ein alphabetisches, streng praktisches Verzeichniß der mannigfaltigen Gattungen, Arten, Gestalten, Ursachen, Zufälle, Folgen, Verwandtschaften und Verwickelungen der Krankheiten, — wie das gegenwärtige, — mit Beisehung der dagegen dienlichen Heilmittel, — schien hierzu am kürzesten, bequemsten und schicklichsten.

Die

Die Veränderungen und Zusätze, welche die neueste deutsche Ausgabe erhalten hat, sind aus Hufeland's und Loder's Journale, Piderit's medicinisch = praktischem Archiv, Bogels Taschenbuch für Geburtshelfer, und andern öffentlich vorhandenen Schriften entlehnt.

\* \* \*

Ver-